

Inhalt

Entwicklung miterlebt	7
Die Bedeutung von Texttypen, Normentsprechungen und Normabweichungen für das Übersetzen	14
Kommunikationskonventionen in Textsorten am Beispiel deutscher und englischer geisteswissenschaftlicher Abhandlungen. Ein Beitrag zur deutsch-englischen Übersetzungstechnik	26
1984 – endlich Kunst statt Kolportage	39
Rezension Katharina Reiß / Hans J. Vermeer: <i>Grundlegung einer allgemeinen Translationstheorie</i> , (Linguistische Arbeiten 147), Tübingen: Max Niemeyer Verlag 1984.	45
Übersetzen als Entscheidungsprozess. Die Rolle der Fehleranalyse in der Übersetzungsdidaktik	47
Wie viel Linguistik braucht ein Übersetzer?	68
Übersetzen – aber nicht ins Blaue hinein	77
Rezension Mary Snell-Hornby: <i>Translation studies: an integrated approach</i> , Amsterdam: John Benjamins 1988.	87
Die Rolle der Kultur in der Übersetzungswissenschaft und in der Übersetzerausbildung	89
Empirische Grundlagen für eine Übersetzungsdidaktik: Kreativität im Übersetzungsprozess	101
Zur Relevanz einiger Semantikmodelle für die Übersetzung	112
Rezension Gideon Toury: <i>Descriptive Translation Studies and beyond</i> , Amsterdam: John Benjamins 1995.	126
Rezension Ulrich Kautz: <i>Handbuch Didaktik des Übersetzens und Dolmetschens</i> , München: Iudicium 2000.	130
Übersetzen, Verstehen und Kognitionslinguistik	136
Rezension Don Kiraly: <i>A Social Constructivist Approach to Translator Education: Empowerment from Theory to Practice</i> , Manchester: St. Jerome Publishing 2000.	153
Lebensdaten	157
Veröffentlichungen	161
Literaturverzeichnis	167